



## â??Gmahde Wiesnâ?? im Freilichtmuseum Glentleiten

### Beitrag

Beim neuen Aktionstag â??Gmahde Wiesnâ?? geht es im Freilichtmuseum Glentleiten am Sonntag, 30. Juni, ums Heumachen frÃ¼her und heute. In VorfÃ¼hrungen werden unterschiedliche MÃ¶rhmethode n gezeigt, aber auch das Trocknen, Wenden und der Transport des Viehfutters. GroÃe und kleine Besucherinnen und Besucher kÃ¶nnen sich auf einen spannenden Tag rund um Heu, Grummet und Co. freuen.

### Programm

An der Glentleiten wird die Kulturlandschaft nach historischen Vorbildern gepflegt. Dazu gehÃ¶rt u.a. die Bewirtschaftung verschiedener WiesenflÃ¤chen im Museum. Das VorfÃ¼hrteam rund um den bewÃ¶hrten Moderator Herbert Mayer demonstriert an diesem Sonntag um 11.00 und 14.00 Uhr das MÃ¶rhen per Hand mit der Sense, aber auch mit frÃ¼heren mechanischen MÃ¶rhmachine n, die von Pferden gezogen werden; ein Oldtimer-Traktor mit BalkenmÃ¶rher kommt ebenfalls zum Einsatz. Unterschiedliche MÃ¶rhmoglichkeite n, das Heu zu trocknen und zu wenden, sowie der Transport werden vorgefÃ¼hrt. Wer etwa wissen will, wofÃ¼r â??Hainzenâ?? und â??Stankerâ?? gut sind und inwieweit sie sich unterscheiden, wird auch das erfahren. AuÃerdem haben die Besucher die MÃ¶rhmoglichke it, einerseits historisches landwirtschaftliches GerÃt aus den BestÃnden des Museums zu sehen, andererseits aber auch moderne Maschine n fÃ¼r die Heugewinnung.

FÃ¼r MÃ¶rchen und Buben ist am Sonntag eine Kinder-Kosmetik-Werkstatt geÃ¶ffnet, in der sie ein herrlich duftendes Heubad herstellen kÃ¶nnen, und um 11.00 Uhr startet eine kostenlose FÃ¼hrung durch die Glentleiten unter dem Motto â??GÃ¶rten, Wiesen, Felderâ??.

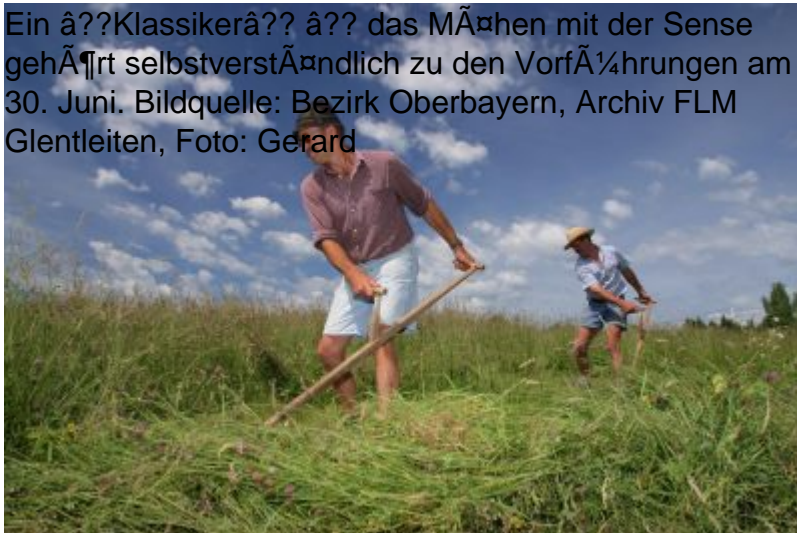
Die Museumsgastronomie hat sich kulinarisch ebenfalls auf den Aktionstag eingestellt: In der Glentleitner Wirtschaft & Brauerei erwarten die GÃ¶ste auf der Tageskarte ein Salat mit gebratenen Austernpilzen und MuseumskrÃ¶utern oder ein bunter PflÃ¼cksalat mit gebratenem ZiegenkÃ¶se und Wald- und WiesenkrÃ¶utern; der Kramerladen hat u.a. WildkrÃ¶uter-KnÃ¶del mit zerlassener Butter, Hobel vom BergkÃ¶se und GÃ¶rtnertomaten im Angebot.

## Hintergrund

Wiesen und Weiden prägen das Landschaftsbild Oberbayerns, insbesondere am nördlichen Alpenrand. Hier erschweren hohe Niederschläge, raues Klima sowie oft ungünstige Boden- und Geländeverhältnisse den Ackerbau. Gras gedeiht unter diesen Bedingungen jedoch bestens, was wiederum eine gute Voraussetzung für die Viehhaltung ist. Grünland, Vieh und Milch besitzen daher bis heute eine besondere Bedeutung für die Region.

**Bericht, Bilder und weitere Informationen:** [www.glentleiten.de](http://www.glentleiten.de)

Ein „Klassiker“ – das Mähen mit der Sense gehört selbstverständlich zu den Vorfahrungen am 30. Juni. Bildquelle: Bezirk Oberbayern, Archiv FLM Glentleiten, Foto: Gerard



Nach dem Mähen kommt das Trocknen, Wenden und schließlich der Transport auf den Hof. Bildquelle: Bezirk Oberbayern, Archiv FLM Glentleiten, Foto: Gerard





### Kategorie

1. Land- & Forstwirtschaft

### Schlagworte

1. Glentleiten
2. Museum
3. Weitere Umgebung